

## Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B2/C1 (MK, LV, SK)

vitamin de, Nr. 68/Frühling 2016, S. 28 – 29

Text: **Aktiv im Alter – Lebenskonzepte von Seniorinnen und Senioren**



Die Basis für die Übungen ist der Beitrag „Aktiv im Alter – Lebenskonzepte von Seniorinnen und Senioren“ im Journal vitamin de, Nr. 68, Seite 28 und 29. Alle Aufgaben können auch einzeln bearbeitet werden. Es werden alle Textteile und Grafiken berücksichtigt.

### Aufgabe 1a (Mündliche Kommunikation)

Diskutieren Sie zu zweit oder zu dritt über das Thema „Aktiv im Alter“. (10 Minuten)  
Verwenden Sie Wörter aus der Mindmap.



### Aufgabe 1b (Mündliche Kommunikation)

Bereiten Sie zum Thema „Aktiv sein im Alter“ einen Kurzvortrag vor.

(Vorbereitungszeit 5 Minuten)

Gehen Sie dabei auf einige der oben genannten Aspekte ein und benutzen Sie die Wörter aus der Mindmap.

Halten Sie nun Ihren Vortrag zum Thema in der Lerngruppe. (5 bis 10 Minuten)

## Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B2/C1 (MK, LV, SK)

vitamin de, Nr. 68/Frühling 2016, S. 28 – 29

Text: **Aktiv im Alter – Lebenskonzepte von Seniorinnen und Senioren**



### Aufgabe 2 (Leseverstehen)

Lesen Sie den ersten Teil des Textes „Aktiv im Alter“ auf Seite 28 und 29.

Kreuzen Sie nun bei den folgenden Aufgaben die inhaltlich richtige Lösung an.

		richtig	falsch	Der Text sagt dazu nichts
1	Die demografische Entwicklung in Deutschland zeigt, dass ältere Menschen heute länger arbeiten wollen.			
2	2060 wird ein Drittel der Deutschen älter als 65 Jahre sein.			
3	In Deutschland und Italien leben anteilig mehr alte Menschen als anderswo in der Europäischen Union (EU).			
4	Viele ältere Menschen sind heute gesünder als früher, weil sie etwas Nützliches tun und ihr Wissen weitergeben.			
5	Ältere Menschen engagieren sich heute gerne ehrenamtlich, weil sie noch körperlich gesund sind und nach nützlichen Aufgaben suchen.			
6	2013 nahm fast die Hälfte der 65- bis 85-jährigen Menschen in Deutschland ehrenamtlich an der Generali Altersstudie teil.			

### Aufgabe 3 (Leseverstehen)

Lesen Sie die Kurzbeiträge über deutsche Rentner (zweiter Teil des Textes „Aktiv im Alter“ auf Seite 28 und 29). Kreuzen Sie bei den folgenden Aufgaben die inhaltlich richtige Lösung an.

#### 1. Rentner mit vielen Hobbies

- A  Karlheinz Hupfer schafft alles, weil er ein lebenslustiger Rentner ist.
- B  Der ehemalige Jurist und Theaterliebhaber Karlheinz Hupfer lebt heute zusammen mit seiner Hündin Anja in seinem Schrebergarten.
- C  Das Internet ist eine große Hilfe für Karlheinz Hupfer bei seiner Ahnenforschung.

#### 2. Selbsthilfe gegen Rheuma

- A  Anneliese Koschnicke und ihr Mann kämpfen gegen die „Rheumaliga“ in Neubrandenburg.
- B  Die Rentnerin Anneliese Koschnicke berät und unterstützt Rheumapatienten ehrenamtlich.
- C  Die Gruppe „Rheumaliga“ stellt in Neubrandenburg Pralinen gegen Schmerzen her.

#### 3. Zeit für Vogelbeobachtungen

- A  Klaus-Jürgen Donner arbeitet als Ornithologe ehrenamtlich im Naturschutzbund Deutschland e.V.
- B  Als Rentner hat Klaus-Jürgen Donner nun endlich mehr Zeit, um sich mit seinem alten Hobby, der Ornithologie, zu beschäftigen.
- C  Herr Donner arbeitet als Ausbilder für junge Vogelkundler im Naturschutzbund Deutschland e.V.

#### 4. Mit Pantoffeln und Absatzschuhen

- A  Edith und Eddi Erdmann hatten früher eine Pension mit Obstbäumen, Tomaten, Gurken und Rüben.
- B  Die Rentnerin Edith Erdmann geht mit schicken Absatzschuhen ins Theater.
- C  Edith Erdmann kocht als Rentnerin in Pantoffeln und modischen Röcken Hausmannskost.

## Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B2/C1 (MK, LV, SK)

vitamin de, Nr. 68/Frühling 2016, S. 28 – 29

Text: **Aktiv im Alter – Lebenskonzepte von Seniorinnen und Senioren**



### Aufgabe 4 (Hörverstehen)

#### Audiodatei (MP3) „Aktiv im Alter – Lebenskonzepte von Seniorinnen und Senioren“

(Audiodatei zum Text aus vitamin de, Nr. 68, Seite 28 und 29)

**Vorbereitung:** Laden Sie sich dafür vorab die Audiodatei (MP3) zum Text herunter:

- ▶ [www.vitaminde.de](http://www.vitaminde.de) ▶ Arbeitsblätter und Audio ▶ Ausgabe Nr. 68: Weiterlesen
- ▶ Gehen Sie zum Kasten: Audiodateien und Arbeitsblätter, zu: „Aktiv im Alter – Lebenskonzepte von Seniorinnen und Senioren“
- ▶ Gehen Sie zu: MP3-Audiodatei, MP3 downloaden

Sie können die Audiodatei (MP3) auch direkt auf der Website mit dem Player anhören.

**Lesen Sie nun die Überschriften (1. – 4.) und die darunter stehenden Aussagen A, B und C.** Sie haben dafür zwei Minuten Zeit.

**Hören Sie danach die Audiodatei ab der Stelle „Rentner mit vielen Hobbies“** (Minute 01:36) **aufmerksam an. Kreuzen Sie zu jeder Überschrift die richtige Aussage (A, B oder C) an, die sie sinngemäß gehört haben. Sie hören den Text zweimal.**

#### 1. Rentner Karlheinz Hupfer

- A - ist ein lebenslustiger Rentner, der viele Hobbies hat.
- B - nimmt sich immer viel vor, aber wegen seiner Hündin Anja schafft er nur wenig.
- C - findet neue Hobbies durch das Internet.

#### 2. Rentnerin Anneliese Koschnicke

- A - rief den Verein „Rheumaliga“ in Neubrandenburg ins Leben.
- B - bietet Ausflüge für Rheumapatienten in Neubrandenburg an.
- C - ist ehrenamtlich in der „Rheumaliga“ in Neubrandenburg tätig.

#### 3. Rentner Klaus-Jürgen Donner

- A - betreut ehrenamtlich das ganze Jahr über Vögel.
- B - gibt sein Wissen über Vögel gerne an Jugendliche weiter.
- C - engagiert sich für Vogelstimmen beim Naturschutzbund Deutschland e.V.

#### 4. Rentnerin Edith Erdmann

- A - arbeitet ehrenamtlich als Krankenschwester.
- B - hat zusammen mit ihrem Mann einen Garten und eine Pension.
- C - geht manchmal zusammen mit ihrem Mann ins Theater.

## Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B2/C1 (MK, LV, SK)

vitamin de, Nr. 68/Frühling 2016, S. 28 – 29

Text: **Aktiv im Alter – Lebenskonzepte von Seniorinnen und Senioren**



### Aufgabe 5 (Leseverstehen)

**Lesen Sie den Text. Danach lesen Sie darunter die Überschriften A bis F. Welche Überschrift ist richtig? Kreuzen Sie an. Hinweis: Achten Sie darauf, welche Überschrift am besten auf alle Punkte im Text Bezug nimmt.**

(Der Originaltext aus vitamin de, Nr. 68, wird beiseite gelegt.)

Deutsche Ruheständler schreiben sich immer öfter wieder an Hochschulen ein, verreisen, verbringen mehr Zeit mit der Familie oder surfen im Internet. Die Stiftung für Zukunftsfragen führte 2015 eine Studie durch und fragte deutsche Rentner nach ihren Lieblingsbeschäftigungen. Herausgekommen ist dabei, dass sich deutsche Seniorinnen und Senioren noch viel mit traditionellen Freizeitaktivitäten beschäftigen. 100 Befragte gaben an, welche Aktivitäten sie in ihrer Freizeit regelmäßig (mindestens einmal pro Woche) ausüben. 99 von 100 Befragten sehen zum Beispiel regelmäßig fern.

A	Seniorinnen und Senioren wollen wieder lernen
B	Was deutsche Rentner über die Zukunft denken
C	Was deutsche Rentner in ihrer Freizeit gerne machen
D	Deutsche Ruheständler belagern Hochschulen
E	Rentner haben niemals Zeit
F	Deutsche Ruheständler lieben Fernsehen

### Aufgabe 6 (Grammatik)

**Lesen Sie den Text und schreiben Sie die passenden Wörter aus dem Kasten (Pronomen, Adverbien und Präpositionen) in die Lücken. Bei einem Beispiel sind zwei Lösungen möglich.**

(Der Originaltext aus vitamin de, Nr.68, wird beiseite gelegt.)

<i>nach</i>	<i>laut</i>	<i>seit</i>	<i>in</i>	<i>nach</i>	<i>damit</i>
<i>unter</i>	<i>als</i>	<i>deshalb</i>	<i>so</i>	<i>davon</i>	<i>sich</i>

Die Bevölkerungsstruktur in Deutschland verändert \_\_\_\_ \_\_\_\_ Jahrzehnten. Die demografische Entwicklung zeigt deutlich: Es werden weniger Kinder geboren, die Zahl der über 65-Jährigen steigt. Ältere Menschen sind heute aktiv und suchen \_\_\_\_ nützlichen Freizeitaktivitäten. vitamin de porträtiert Seniorinnen und Senioren \_\_\_\_ ihrem Alltag.

Rund 81 Millionen Menschen lebten 2013 in der Bundesrepublik Deutschland. \_\_\_\_ einer Studie des Statistischen Bundesamtes waren 21 Prozent \_\_\_\_ 65 Jahre alt oder älter. Nach Schätzungen des Amtes sollen 2060 bereits 33 Prozent der Bevölkerung der sogenannten Generation 65+ angehören. \_\_\_\_ wird Deutschland dann \_\_\_\_ Italien den zweithöchsten Anteil älterer Menschen in der Europäischen Union (EU) haben. Die Menschen werden älter und sind körperlich gesünder \_\_\_\_ früher. Sie wollen etwas Nützliches tun, \_\_\_\_ Menschen sein, Neues ausprobieren und ihr Wissen weitergeben. Viele engagieren sich \_\_\_\_ ehrenamtlich. Im Jahr 2013 waren 45 Prozent der 65- bis 85-Jährigen ehrenamtlich tätig, \_\_\_\_ das Ergebnis der Generali Altersstudie.

## Übung für die Vorbereitung zur Prüfung DSD II B2/C1 (MK, LV, SK)

vitamin de, Nr. 68/Frühling 2016, S. 28 – 29

Text: **Aktiv im Alter – Lebenskonzepte von Seniorinnen und Senioren**



### Aufgabe 7a (Leseverstehen und Schriftliche Kommunikation)

Lesen Sie den kurzen Beitrag „Lieblingsbeschäftigungen deutscher Rentner“ in vitamin de, Nr. 68, auf Seite 28. (im blauen Kasten)

Werten Sie die Tabelle aus und fertigen Sie dazu ein Diagramm an. Tragen Sie die Tätigkeiten stichpunktartig in die Spalten unten ein. Zeichnen Sie dazu Balken in aufsteigender Reihenfolge.

100										
90										
80										
70										
60										
50										
40										
30										
20										
10										
von 100 Befragten										

### Aufgabe 7b (Mündliche Kommunikation)

Geben Sie den Inhalt des Diagramms und des Textes mündlich in der Lerngruppe wieder.

- Gehen Sie dabei auf einige Freizeitaktivitäten näher ein.
- Stellen Sie Überlegungen an, was Rentner vermutlich in Ihrem Land in der Freizeit gerne tun.

Halten Sie nun Ihren Vortrag zum Thema in der Lerngruppe. (5 bis 10 Minuten)



## Methodische Hinweise und Lösungen

Die Aufgaben und Übungen sind ein zusätzliches Angebot für die Vorbereitung der Schüler auf den mündlichen und schriftlichen Teil der Prüfungen für das „Deutsche Sprachdiplom“ DSD I und DSD II. Die Basis ist der Beitrag „Aktiv im Alter – Lebenskonzepte von Seniorinnen und Senioren“ im Journal vitamin de, Nr. 68, Seite 28 und 29.

### Lösungen:

#### Aufgabe 2

	richtig	falsch	Der Text sagt dazu nichts
1			x
2	x		
3	x		
4		x	
5	x		
6		x	

#### Aufgabe 3

1. C, 2. B, 3. B, 4. B

#### Aufgabe 4

1. A, 2. C, 3. B, 4. C

#### Aufgabe 5

C

#### Aufgabe 6

siehe Originaltext, Seite 28, vitamin de, Nr. 68

Im folgendem Satz sind zwei Lösungen möglich:

„**Laut** (oder) **nach** einer Studie des Statistischen Bundesamtes waren 21 Prozent davon 65 Jahre alt oder älter.“